



## Auszug aus dem substanziellen Protokoll 98. Ratssitzung vom 12. Juni 2024

3336. 2024/241

**Postulat von Liv Mahrer (SP), Dr. Balz Bürgisser (Grüne), Christine Huber (GLP) und 5 Mitunterzeichnenden vom 29.05.2024:  
Schulanlage Tüffenwies, Bau der Rampen mit einer Steigung von maximal 4 Prozent**

Gemäss schriftlicher Mitteilung ist der Vorsteher des Hochbaudepartements namens des Stadtrats bereit, das Postulat zur Prüfung entgegenzunehmen.

*Liv Mahrer (SP) begründet das Postulat (vergleiche Beschluss-Nr. 3260/2024): Wir möchten prüfen, ob man mit 4-Prozent-Rampen auch ans Ziel käme. 6-Prozent sind zwar der Standard des Schweizerischen Ingenieur- und Architektenvereins (SIA) für Hindernisfreiheit, aber laut Behindertenfachmenschen weniger besser wäre.*

*Jean-Marc Jung (SVP) stellt namens der SVP-Fraktion den Ablehnungsantrag und begründet diesen: Ein schwellenloser Zugang und Rampen mit maximal 6 Prozent Steigung sind nicht per se steil. Gemäss SIA-500 ist zum Beispiel eine selbstständige Benützung durch Personen im Rollstuhl möglich. Eine Steigung von 4 Prozent beansprucht mehr Platz. Die 6 Prozent sind nichts Besonderes, sie werden fast überall gebraucht, zum Beispiel bei Sanitärräumen oder Aufzügen. Für Velos ohne E-Unterstützung definitiv kein Problem und mit E-Unterstützung noch weniger. Falls die Velofahrer zu müde sind, die kleine 6-Prozent-Steigung zu fahren, können sie stossen.*

Das Postulat wird mit 97 gegen 10 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) dem Stadtrat zur Prüfung überwiesen.

Mitteilung an den Stadtrat

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat